



BR VOLLEYS VS. VfB FRIEDRICHSHAFEN

20. April 2024 | 18:00 Uhr | Max-Schmeling-Halle



WOLLEY MAX



SPITZENSport IM **SCC**



W

Eine kluge Aufstellung zahlt
sich aus. Auch im Portfolio.
Anspruch verbindet.



Seit einem Jahrzehnt sind die Weberbank und die BR Volleys eng verbunden. Leistungsfähigkeit und Begeisterung auf allerhöchstem Niveau zeichnen beide Institutionen gleichermaßen aus. Durch ihr Engagement in der Nachwuchsförderung für die SCC JUNIORS unterstützt die Weberbank zudem die Talente von heute und Stars von morgen. Mehr Informationen unter www.weberbank.de oder unter Telefon (030) 8 97 98-234. Wir freuen uns auf Sie.

Die Privatbank der Hauptstadt.

Weberbank



LIEBE ZUSCHAUER UND FANS,

zwei Jahre und 34 Spiele lang konnten wir unseren Volleyballtempel gegen die nationale Konkurrenz verteidigen und blieben hier in der Max-Schmeling-Halle in Bundesliga und Pokal unbesiegt. Am Montag riss die Serie und weil unser BR Volleys Team auch in Friedrichshafen nicht die Wende schaffen konnte, hat der VfB heute Matchball-Spiel zur Meisterschaft. Noch gewann keine gegnerische Mannschaft den Titel in dieser Arena und mit eurer Unterstützung soll dies auch so bleiben. Allerdings muss sich dafür vieles, was in dieser Serie bisher gegen unsere Männer in Orange lief, ändern. Es bedarf einer Steigerung in allen Mannschaftsteilen, um

selbstbewusste Friedrichshafener zu stoppen und noch einmal zu Spiel vier in den Süden fahren zu können.

Sollte das Finale nicht mehr über die volle Distanz von fünf Spielen gehen, so ist dies auch die letzte Ausgabe des VOLLEY MAX 23/24. Gemeinsam mit dem RAZ Verlag bedanken wir uns daher an dieser Stelle für das ungebrochene Interesse am Magazin und hoffen, dass es stets einen lesenswerten Mehrwert für alle Besucher darstellte. Mit dem 17. Exemplar der Saison wünschen wir Euch erneut viel Spaß und wenn noch eine weitere Ausgabe erscheint, kann das nur etwas Gutes bedeuten: Johannes Tille & Co konnten doch noch den finalen Showdown hier im Volleyballtempel erzwingen.

Eure BR Volleys

IMPRESSUM VOLLEY MAX – Das Spieltagsmagazin der BR Volleys

HERAUSGEBER

SCC Volleyball Marketing GmbH
Glockenturmstraße 3 · 14053 Berlin
Telefon: 030 48 82 56 70
info@br-volleys.de

Geschäftsführer

Kaweh Niroomand,
Matthias Klee

Redaktion

Christof Bernier

VERLAG & GESAMTPRODUKTION

RAZ Verlag und Medien GmbH
Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin
Telefon: 030 43 777 82 - 0
Telefax: 030 4 777 82 - 22
info@raz-verlag.de
www.raz-verlag.de

Geschäftsführung

Tomislav Bucec

Redaktion

Bernd Karkossa
Redaktion_vom@raz-verlag.de

Anzeigen

Falko Hoffmann
Anzeigen@raz-verlag.de

Druckdaten

Druckdaten@raz-verlag.de

Satz & Gestaltung

Daniel Isbrecht



DAS FEUER NEU ENTFACHEN

Es ist keine einfache Situation: Die BR Volleys sehen sich in der Playoff-Finalserie einem 0:2-Rückstand sowie dem ebenso starken wie selbstbewussten VfB Friedrichshafen gegenüber. Heute kommt es zum dritten Duell binnen sechs Tagen und den Berlinern blieb nur wenig Zeit, das bisher Erlebte aus Köpfen und Gliedern zu schütteln. Hier in der heimischen Max-Schmeling-Halle will die Mannschaft um Zuspieler Johannes Tille den Titelgewinn des VfB dennoch unbedingt abwenden.

„Friedrichshafen hat jetzt Wind in den Segeln und es wird ganz sicher nicht einfacher“, muss BR Volleys Coach Joel Banks vor dem dritten Finalspiel konstatieren. Der 49-jährige Brite, der den Hauptstadtclub in seiner ersten Saison bisher erfolgreich durch alle Wettbewerbe führte, sieht einen über weite Strecken besseren VfB in den Playoff-Endspielen. Die eigene Mannschaft muss

hingegen aufgebaut werden. „Wir haben versucht, in der kurzen Zeit bestmöglich mental und körperlich zu regenerieren, um in unserer Arena noch einmal einen großen Kampf zu liefern“, sagt der Trainer zur schwierigen Ausgangslage. Obwohl das Ergebnis am Mittwochabend deutlich wurde, konnte Banks der 1:3-Niederlage in der SPACETECH ARENA etwas Positives abgewinnen: „Wir haben im zweiten Durchgang zumindest gezeigt, dass auch wir Rückstände aufholen und uns in diese Begegnung zurückkämpfen können, wengleich dieser wichtige Satz am Ende verloren ging.“ Zur Wahrheit gehört aber auch, dass das BR Volleys Team nach der Verletzung seines Kapitäns Ruben Schott in den Sätzen drei und vier das letzte Aufbäumen vermissen ließ. Was Banks personell auch versuchte, kein Schachzug brachte den dominanten und siegessicheren VfB aus dem Tritt. Noch sehen sich die Männer vom Bodensee aber nicht



am Ziel und deshalb schärfte ihr Cheftrainer Mark Lebedew unmittelbar nach dem Heimerfolg bereits deren Sinne: „Wir haben jetzt die sehr große Chance, in Berlin die Meisterschaft zu gewinnen. Ich habe es der Mannschaft aber gerade gesagt, Meister wird das Team, das drei Siege auf dem Konto hat. Und deshalb brauchen wir noch einmal dieselbe Einstellung.“

In der Historie der Volleyball Bundesliga wurde ein

0:2-Rückstand in einer Finalserie erst einmal aufgeholt. Das gelang den Hauptstädtern um Sergey Grankin im Jahr 2022. Spieler wie Timothée Carle oder Nehemiah Mote standen damals wie heute auf dem Court und kennen damit zumindest den theoretischen Ansatz. In der Praxis allerdings erscheint dieses Vorhaben um einiges schwieriger,

denn während die Pokalsieger ihre Bestform im Saisonfinale auf nahezu allen Positionen suchen, ruft Friedrichshafen diese auf den Punkt ab. Erneut wussten die beiden Hauptangreifer Superlak und Peter am Mittwoch zu überzeugen, dazu lieferte Masso immer wieder ganz besondere Momente in Block und Aufschlag. Ähnliche Initialzündungen,

die der Mannschaft und den Fans emotionalen Auftrieb geben, brauchen jetzt die BR Volleys, um das Momentum noch einmal auf ihre Seite zu ziehen. Die Unterstützung von mehr als 7.000 Zuschauern ist ihnen dabei heute sicher. Joel Banks setzt darauf, dass daheim das Feuer neu entfacht werden kann: „Wir brauchen unser Publikum und dessen Unterstützung immer – in diesem ganz wichtigen Match natürlich umso mehr!“

„Wir brauchen unser Publikum und dessen Unterstützung immer – in diesem ganz wichtigen Match natürlich umso mehr!“

Berlin Recycling Volleys



Foto: Justus Stegeman

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Adam Kowalski	Libero	16.09.94	180	POL
2	Satoshi Tsuiki	Libero	16.01.92	174	JPN
3	Robert Täht	Außenangriff	15.08.93	192	EST
4	Timo Tammeara	Mittelblock	18.11.91	204	EST
5	Nehemiah Mote	Mittelblock	21.06.93	203	AUS
6	Johannes Tille	Zuspiel	07.05.97	184	GER
9	Timothée Carle	Außenangriff	30.11.95	198	FRA
10	Daniel Malescha	Diagonal	28.04.94	203	GER
11	Cody Kessel	Außenangriff	03.12.91	197	USA
12	Sašo Štalekar	Mittelblock	03.05.96	214	SLO
13	Ruben Schott	Außenangriff	08.07.94	192	GER
14	Leon Dervisaj	Zuspiel	07.09.96	194	GER
17	Marek Sotola	Diagonal	05.11.99	208	CZE
21	Tobias Krick	Mittelblock	22.10.98	213	GER
	Joel Banks	Trainer	03.04.75		GBR/BEL
	Markus Steuerwald	Co-Trainer	07.03.89		GER
	Alexandre Leal	Scout	24.03.90		BRA

BERLIN, BERLIN, WIR FAHREN FÜR BERLIN.

VFB Friedrichs- hafen



Foto: Alexander Hoth

Nr.	Name	Position	Geburtsdatum	Größe	Nation
1	Jose Israel Masso Alvarez	Mittelblock	02.12.97	204	CUB
2	Ben-Simon Bonin	Außenangriff	03.01.03	201	GER
3	Sergio Andres Carrillo	Zuspiel	10.07.00	195	PUR
4	Tim Peter	Außenangriff	08.09.97	197	GER
5	Dominik Marjanovic	Mittelblock	16.12.05	200	GER
6	Michal Superlak	Diagonal	16.11.93	206	POL
7	Daniel Habermaas	Zuspiel	29.04.05	188	GER
8	Aleksa Batak	Zuspiel	18.01.00	195	SRB
9	Severi Seth Savonsalmi	Mittelblock	21.08.00	210	FIN
10	Nikola Pekovic	Libero	06.03.90	176	SRB
11	Marcus Böhme	Mittelblock	25.08.85	212	GER
12	Jan Bozydar Fornal	Außenangriff	14.01.95	191	POL
15	Jackson George Young	Außenangriff	29.07.01	193	CAN
16	Simon Kohn	Außenangriff	05.08.04	190	GER
18	Simon Tabermann Uhrenholt	Diagonal	17.06.04	203	DEN
	Mark Lebedew	Trainer	06.05.67		AUS
	Constant Tchouassi	Co-Trainer	21.10.78		FRA
	Radimir Vemic	Co-Trainer (Scout)	28.04.84		SRB

UNSER SERVICE FÜR REIBUNGSLOSE ABLÄUFE.

Mit unserem Abholservice beräumen wir in kürzester Zeit vermüllte Ladestellen, sammeln Sperrmüll, Pappe/Papier, Folien, Gewerbeabfall und andere Wertstoffe direkt bei Ihnen vor Ort ein.

Mit unserem Behälterservice können Sie sich bequem zurücklehnen. Wir kümmern uns darum, dass Ihre Behälter zum jeweiligen Ladetag pünktlich zur Leerung bereitgestellt werden.

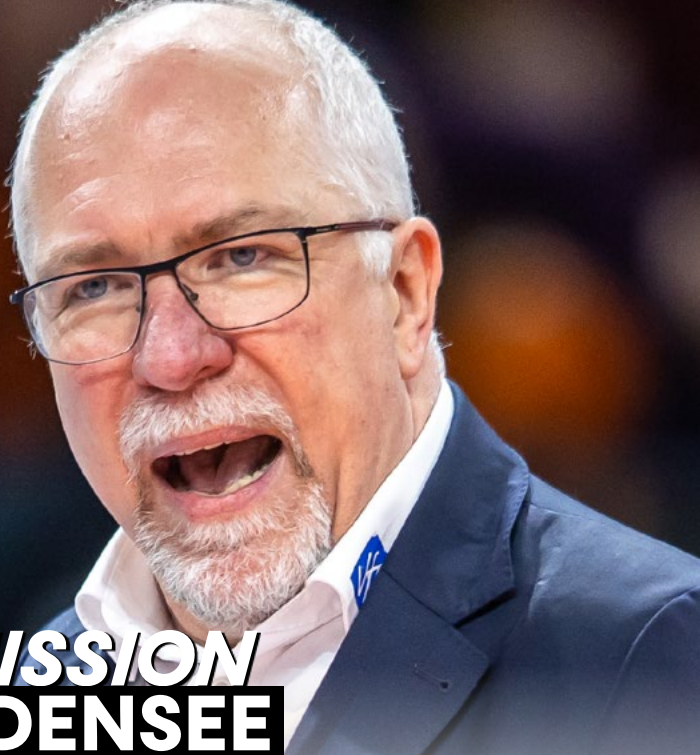


MEHR INFOS HIER



(030) 60 97 20 83
facilityservices@berlin-recycling.de

BERLIN
RECYCLING 
Gebt alles!



LETZTE MISSION AM BODENSEE

Es könnte schon an diesem Samstag sein vorerst letzter Auftritt im Volleyballtempel werden, spätestens am 28. April zum möglichen fünften Finalspiel aber ist es auf jeden Fall so weit. Mark Lebedew wird in dieser Serie definitiv zum letzten Mal als Chefcoach der Häfler gewohnt engagiert an der Seitenlinie stehen. Nach dieser Saison gehen der Australier und der VfB getrennte Wege, die Option auf Vertragsverlängerung für ein weiteres Jahr wurde nicht gezogen. Das gab der Klub kürzlich bekannt. Man wolle seine sportliche Führung und Ausrichtung neu strukturieren, heißt es. „Wir sind Mark sehr zu Dank verpflichtet, auch dafür, dass er sich 2022 selbst mit einem Pokalsieg belohnt hat“, sagt VfB-Geschäftsführer Thilo Späth-Westerholt. „Wir sind sicher, dass Mark seine Karriere an anderer Stelle ähnlich erfolgreich fortsetzen wird.“

Was dem 56-Jährigen mit den BR Volleys gleich dreimal gelang, war ihm mit dem Team vom Bodensee bisher nicht vergönnt. Von 2010 bis 2015 hatte er in Berlin das sportliche Sagen, 2012, 2013 und 2014 wurde Lebedew dreimal in Folge Deutscher Meister. Dass es zu seinen sehnlichsten

Wünschen gehört, auch mit den Häflern die wichtigste deutsche Trophäe in die Höhe zu recken und damit sein Engagement in Friedrichshafen zu krönen, davon kann man getrost ausgehen. „Unabhängig von dieser Entscheidung werden wir weiter akribisch daran arbeiten, diese Saison erfolgreich zu einem Abschluss zu bringen“, sagte der Headcoach schon in der Halbfinalserie gegen Giesen, als die Trennung zum Saisonende publik wurde. Am SWR-Mikrofon folgte vor dem Start des Rekordmeisterduells eine Ansage: „Ich habe keine Angst vor Berlin, die sind auch schlagbar. Wir haben es diese Saison noch nicht gemacht, aber du musst am Ende gewinnen, nicht am Anfang.“

Dass jedoch selbst eine Führung gegen die BR Volleys nicht unbedingt reichen muss, hat er selbst vor zwei Jahren am eigenen Leib erfahren, und als Trainer der Berliner ist er gegen seinen jetzigen Verein zweimal mit einer Niederlage in die Finalserie gestartet – um am Ende zu triumphieren. Auf jeden Fall darf man gespannt sein, wohin es ihn verschlagen wird. In seinem langen Volleyball-Leben hat der Familienvater bereits einige Stationen hinter sich. Deutschland spielte

dabei eine wichtige Rolle bei Lebedew, der in Adelaide geboren wurde. Als Spieler hatte er es nicht so weit gebracht wie als Trainer, einst stand er in der 2. Bundesliga für den GSV Osnabrück am Netz. Seine Trainerkarriere begann 1997 als Co-Trainer der australischen Nationalmannschaft, die Funktion übte er bis 2002 aus. Von 2003 bis 2005 tauchte er als Chefcoach des SV Bayer Wuppertal erstmals in der Bundesliga auf. Danach folgten Engagements in Belgien, Italien und Polen. 2009 kehrte Lebedew in die Bundesliga zurück, coachte für ein Jahr die SG Eschenbacher Eltmann. Nach seiner Berliner Zeit folgte der Schritt nach Polen zum Topklub Jastrzębski Węgiel (2015 bis 2018), dann zu Aluron CMC Warta Zawiercie (2018 bis 2020) und parallel die Tätigkeit als Cheftrainer Australiens (2017 bis 2020). Nach einem weiteren Jahr in Polen bei Gwardia Breslau folgte 2021 der vielbeachtete Wechsel an den Bodensee. In dieser Saison lief nicht alles glatt für den Mann von „Down Under“. Im Dezember musste er sich einer Operation unterziehen, er stand dann für ein paar Wochen mit dem Arm in einer Schlinge an der Linie. Lebedew hatte sich während eines Trainings an seiner sowieso schon lädierten Schulter verletzt. „Ich habe einfach so lange Volleyball gespielt und dadurch eine kaputte Schulter“, sagt er, ohne dabei seinen Humor zu verlieren. „Ich will nicht sagen, dass ich jetzt ein bisschen humple, weil es ja nicht so ist – aber so ähnlich fühlt es sich schon an.“ Die Verletzung ist überstanden, jetzt hat er noch einmal den Titel voll im Visier. Es wäre sein vierter in Deutschland ...



Nissan Juke

Mit 0,99%¹ und inkl. Wartung & Garantie²

z.B.: Nissan Juke Acenta Automatik 1.0 DIG-T 7DCT, 84 kW (114 PS), Tageszulassung, Benzin inkl. Metallic, Klimaautomatik, LED, Sitzheizung, Verkehrszeichenerkennung, Fernlicht-Assistent, Apple CarPlay® und Android Auto®, Regensensor u.v.m.

Inkl. 3 Jahre Wartungsvertrag² nur € 199,- mtl.¹

Energieverbrauch 6,2-6,0 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 140-134, Effizienzklasse: E.

¹Fahrzeugpreis inkl. Wartungsvertrag 3 Jahre²: € 23.395,- inkl. € 3.584,- Ersparnis, Leasingsonderzahlung € 2.975,-, Laufzeit 36 Monate à € 199,-, zzgl. € 890,- Bereitstellungskosten, 30.000 km Gesamtleistung, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Ratenrestschutzversicherung € 10.139,- Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss für Privatkunden. Abb. zeigt Sonderausstattung. ²36 Monate Nissan Assistance und 36 Monate Nissan Service+ Wartungsvertrag + 36 Monate Herstellergarantie der Nissan Center Europe GmbH, 50389 Wesseling. *Begrenzte Stückzahl, solange der Vorrat reicht.*

**AUTOHAUS
WEGENER**
weil Vertrauen wichtig ist!

www.autohaus-wegener.de

Autohaus Wegener Berlin GmbH

Am Juliesturm 54, 13599 **Berlin-Spandau**

Buckower Damm 100, 12349 **Berlin-Britz**

Oranienburger Straße 180, 13437 **Berlin-Wittenau**

Wendenschloßstraße 26, 12559 **Berlin-Köpenick**

Autohaus Wegener GmbH

Zossener Landstraße 12, 14974 **Ludwigsfelde**

Wegener Automobile GmbH

Fritz-Zubeil-Straße 51, 14482 **Potsdam**








Auto-Center Wegener GmbH


Waldemarstraße 11a, 14641 **Nauen**

PLAYOFF SPIELPLAN

Stand 15.04.2024



VIERTELFINALE 1	VIERTELFINALE 2	VIERTELFINALE 3	VIERTELFINALE 4
 BR Volleys VS Baden Volleys SSC Karlsruhe 	 Helios Grizzlys Giesen VS VC Bitterfeld-Wolfen 	 VfB Friedrichshafen VS SWD powervolleys Düren 	 SVG Lüneburg VS WWK Volleys Herrsching 
Spiel 1 3 : 0	Spiel 1 3 : 0	Spiel 1 3 : 1	Spiel 1 3 : 1
Spiel 2 3 : 0	Spiel 2 3 : 0	Spiel 2 3 : 0	Spiel 2 3 : 1
-	-	-	-

HALBFINALE 1			HALBFINALE 2		
 BR Volleys VS  SVG Lüneburg	 Helios Grizzlys Giesen VS  VfB Friedrichshafen				
Spiel 1 3 : 1	Spiel 2 3 : 1	Spiel 3 3 : 1	Spiel 1 3 : 2	Spiel 2 0 : 3	Spiel 3 3 : 0
-	-	-	Spiel 4 0 : 3	Spiel 5 1 : 3	

FINALE	BR Volleys  VS  VfB Friedrichshafen			
Spiel 1 2 : 3	Spiel 2 1 : 3	Spiel 3 Max-Schmeling-Halle Sa. - 20.04.2024 18:00 Uhr	Spiel 4* SPACETECH ARENA Di. - 23.04.2024 19:00 Uhr	Spiel 5* Max-Schmeling-Halle So. - 28.04.2024 16:00 Uhr

*Entscheidungsspiel: Das Spiel entfällt, wenn der Gesamtsieger vorzeitig feststeht.



**#echtkommunal:
Wenn man gemeinsam
etwas bewegt!**



Die STADT UND LAND fördert den Jugendsport in Berlin und unterstützt gezielt den Nachwuchs der BR Volleys: Als kommunales Unternehmen haben wir das soziale Miteinander für die ganze Stadt im Blick.

**Zimmer,
Küche, Bad,
Berlin.**



**SAISON
KARTE
24/25**

VOLLEYBALLTEMPEL
Wo dein Puls schlägt

SAISONKARTE 24/25 EIN TICKET FÜR ALLE SPIELE

Während das BR Volleys Team inmitten der Play-off-Finalserie gegen den starken VfB Friedrichshafen steckt, können alle Berliner Volleyballfans bereits jetzt für die Spielzeit 2024/2025 planen. Seit kurzem läuft der öffentliche Saisonkartenverkauf über den Ticketshop. Mit dem einen Ticket für alle Wettbewerbe ist man im Volleyballtempel jederzeit am Puls des Spiels!

Klassiker in der Bundesliga, magische Abende im Europacup, mögliche „Alles oder nichts“-Matches im Pokal und spannende Entscheidungen in den Play-offs – die BR Volleys Saisonkarte 2024/2025 vereint all dies auch weiterhin in einem Ticket. Zunächst bestand für die aktuellen Dauerkarteninhaber ein zehntägiges Vorkaufsrecht. Seit dem ersten Halb-

finale gegen Lüneburg sind die Tickets für die nächste Spielzeit für alle Interessierten verfügbar. Jeder hat die freie Auswahl an Plätzen im Arenaplan und somit gilt das Prinzip „first come, first served“. Eine zügige Buchung wird demzufolge empfohlen.

Außerdem bietet der Hauptstadtverein in diesem Jahr einen Familien- und Gruppenrabatt. Dieser gilt für Familien ab 3 Personen sowie für Gruppen ab 6 Personen. Interessierte Personengruppen können sich dafür per E-Mail an saisonkarten@br-volleys.de wenden. Dies ist auch der Anlaufpunkt bei weiteren Fragen zur Saisonkartenbuchung bzw. -verlängerung oder wenn man sich zukünftig dem BR Volleys Fanblock anschließen möchte.

Die Vorteile

- ✓ Alle Heimspiele in allen Wettbewerben inklusive
- ✓ Mindesten 43% Ersparnis im Vergleich zum Einzelkartenauf
 - ✓ Lieblingsplatz für die gesamte Saison
- ✓ 10% Rabatt am Fanshop in der Max-Schmeling-Halle
 - ✓ Übertragbar an Freunde und Familie
 - ✓ Regelmäßige „bring your friends“-Aktionen

Die Preise

Premium	300,00 €
Premium (ermäßigt)	270,00 €
PK1	250,00 €
PK1 (ermäßigt)	220,00 €
PK2	200,00 €
PK2 (ermäßigt)	170,00 €



**prime
time
theater**



**DAS BERLINER
KULT-THEATER**

präsentiert

**GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®**

20 JAHRE



ab 12. April

**IN EINEM
WEDDING
VOR
UNSERER ZEIT 2**

Die GWSW-Jubiläumsfolge Teil

FÜR
8-80+
freigegeben

Prime Time Theater · Müllerstraße 163 · 13353 Berlin-Wedding
Tel. 030 49 90 79 58 · karten@primetimetheater.de

Infos & Tickets unter
primetimetheater.de

Danke unseren Sponsoren & Unterstützern

Spendenkonto
für Kultur und
Gesellschaftlichen Zusammenhalt

BERLIN



STADT UND LAND
Zimmer, Küche, Bad, Berlin.

p/d Berlin-
Brandenburg eG

BORSIG

SPIELBANK BERLIN

RAZ Verlag
EINFACH MEHR DAVON



MERCHANDISE

IM FAN- UND ONLINESHOP

NEU



ALLE FANARTIKEL ERHÄLTST DU 24/7 UNTER:

WWW.BR-VOLLEYS-SHOP.DE

**10%
Rabatt**

Bei Vorlage dieses Abschnittes erhältst Du an Spieltagen 10% Rabatt im Fanshop in der Max-Schmeling-Halle.

FSJ ODER BFD IM BERLINER VOLLEYBALL

Im Jahr 2016 wurde unter Führung der BR Volleys und ihrer SCC JUNIORS ein Nachwuchskonzept für ganz Berlin erarbeitet, das die Zusammenarbeit und Durchlässigkeit zwischen den Hauptstadt-Ver-einen fördert. Im Zuge dieser gemeinsamen Initiative werden seitdem Synergien geschaffen und Kompetenzen gebündelt. Zur praktischen Umsetzung dieses Nachwuchskonzepts wird jährlich auch Unterstützung im Rahmen eines FSJ oder BFD gesucht. Diese Erfahrung dient als Orientierungsjahr für die berufliche Zukunft. Es besteht die Möglichkeit, Einblicke in die verschiedenen Bereiche des Jugendsports sowie des Sportmanagements zu erhalten und direkt an den Nachwuchsprojekten mitzuwirken. Im Verlauf des FSJ können auch die Jugendleiter Card und der C-Trainerschein erworben werden. Alle FSJler nehmen automatisch an der Ausbildung zum

Talente-Nest-Trainerzertifikat teil. Das FSJ beginnt im August oder September und hat eine Laufzeit von zwölf Monaten. Die Bewerbungsphase für die Saison 23/24 läuft jetzt! Interessierte können sich mit einem sportlichen sowie schulischen Lebenslauf und Motivations schreiben bewerben. Weitere Informationen auf www.br-volleys.de



Fotos: Maria Butze

Stark und mit Hochdruck gegen den Schmutz – faire Pflege für Lack, Felgen und Unterboden

Glanz schön clever:
Sparen mit der
VIP-CARD
Jetzt auch digital –
viele Vorteile erhalten!



... EINE TOLLE GESCHENKIDEE

– Seit 1966 –
Ihre Experten
für pflegende
Auto-Wäsche!

**Die bessere Autowäsche in und
um Berlin – auch in Ihrer Nähe**
www.cosy-wasch.de


**COSY
WASCH**





SAISON
23 | 24

Joel Banks
Cheftrainer

B

erica

drum-line
marching

Franck
7
Müller



„DER KOMMISSAR“ IST NUMMER SECHS

Es war der emotionale Start in die Playoff-Finalserie am Montagabend: Als sechster Spieler wurde der dreifache Deutsche Meister Georg Klein in die BR Volleys HALL OF FAME aufgenommen. Sichtlich gerührt fand der frühere Mittelblocker bewegende Worte für seine emotionalen Jahre im Volleyballtempel und die besondere Unterstützung des Berliner Publikums.

Seine Sportlergeschichte war filmreif und entsprechend arbeitete Arenasprecher Karsten Holland diese noch einmal auf. In drei Jahren wurde

Georg Klein mit den BR Volleys zweimal Deutscher Meister und einmal Pokalsieger. Der Ausbruch der Corona-Pandemie verwehrte ihm 2020 zunächst einen weiteren Titel und sorgte für ein denkbar bitteres Karriereende. Zwei Jahre später stand der Mittelblocker plötzlich wieder im fünften Playoff-Finale auf der Platte und half seinem Verein in höchster personeller Not entscheidend beim Gewinn des zwölften Meistertitels. Der damalige Kapitän Sergey Grankin, der seinen Teamkollegen zwei Jahre zuvor bittere Tränen vergießen sah, als die Bundesliga-Saison in der Trainingshalle des Horst-Korber-Sportzentrums abrupt endete, nutzte den Moment auf dem Siegerpodest für eine große Geste. Er übergab Klein die Meisterschale und ließ den gebürtigen Leipziger diese vor ausverkaufter Arena in die Höhe strecken. Allein dieser Augenblick brachte die Dankbarkeit und Wertschätzung für Kleins Geleistetes zum Ausdruck.

Als Antreiber, Teamplayer und Identifikationsfigur trat Berlins Nummer Sieben von 2017 bis 2020 unter anderem in die Fußstapfen eines Felix Fischer. Schnell war der frühere Friedrichshafener



und Dürener nicht nur sportlich wertvoll für die BR Volleys, sondern wurde im Team wichtiger Wortführer. Mit 28 Jahren traf Klein dennoch den schweren Entschluss zum Karriereende – vor allem aufgrund seiner Knieverletzungen – und wollte sich unbedingt mit einem letzten Meistertitel verabschieden. Wenige Wochen vor dem ersten Lockdown machte er dies publik. Mit einem vielbeachteten, virtuellen Abschiedsspiel wurde damals das Beste aus der bitteren Situation gemacht. Die Rückkehr auf den Court 2022 machte das Märchen schließlich perfekt. Nachdem im Zuge der feierlichen Zeremonie am Montag erstmals Kleins Banner in der Arena hochgezogen wurde, sagte der neue HALL OF FAMER: „Dieser Moment ist unbeschreiblich und toppt fast den letzten Meistertitel. Ich habe in ein paar Hallen in diesem Land und Europa spielen dürfen, aber du findest nichts Vergleichbares. Es ist einzigartig, was wir hier in Berlin haben.“

Längst ist Klein für die Berliner Polizei im Einsatz. Den Grundstein dafür legte er bereits während seiner aktiven Karriere. Mit dem Titelsammeln hat er trotzdem nicht aufgehört. Der 2.01-Meter-Mann wurde Deutscher Polizei-Meister und 2023 sogar ungeschlagen in Italien Polizei-Europameister. Dazu kam ein Drittliga-Titel mit den Preußen Volleys. In der Max-Schmeling-Halle ist „Der Kommissar“ – unter diesem Spitznamen erweitert er ab sofort die HALL OF FAME – weiterhin regelmäßig zu sehen, als Experte am Kommentatoren-Mikrofon oder in seiner Funktion als Vereinsbotschafter. Der ein oder andere Fan wird ihm in den kommenden Jahren aber sicher auch im Dienst begen.



Vivantes wünscht
den BR Volleys eine
erfolgreiche Saison!



**Unsere Mannschaft:
18.000 Teamplayer.
Unser Spielfeld:
892 km² Berlin.**

Von Spandau bis Kaulsdorf, von Reinickendorf bis Neukölln: In 100 Einrichtungen vollbringen unsere **18.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** gemeinsam Höchstleistungen – für über eine halbe Million Patientinnen und Patienten im Jahr. **vivantes.de**



TITELENTSCHEIDUNGEN AUCH IM NACHWUCHS

Während das BR Volleys Team um den letzten Titel der Spielzeit 2023/2024 kämpft, stecken auch Berlins Nachwuchsvolleyballer mitten in ihrem Saisonfinale. Am vergangenen Wochenende gab es einen furiosen Auftakt bei den ersten Deutschen Meisterschaften. In Wiesbaden sicherte sich die U16 der SCC JUNIORS etwas überraschend Gold. Mit einem 2:1-Sieg im Halbfinale gegen die L.E. Volleys aus Leipzig war bereits eine Medaille erspielt. Im Finale drehte das Team aus Berlin dann noch einmal richtig auf und schlug die FT 1844 Freiburg 2:0 (25:18, 25:21). Das starke Hauptstadt-Ergebnis wurde durch den Bronzerang für den Berliner TSC abgerundet. Der musste sich zuvor knapp mit 1:2 den Breisgauern im zweiten Halbfinale geschlagen geben. Nachdem am Sonntag der große Erfolg eingefahren wurde, fieberte die U16 der SCC JUNIORS natürlich am Montagabend bei Finale eins mit den Profis. Neben einem großen Applaus von 6.500 Zuschauern für die „Gold-Jungs“ gab es auch ein Erinnerungsfoto auf dem Spielfeld – mit dem Pokal und Cody Kessel.

Die U16 machte den Anfang. Nun folgen weitere Meisterschaftsentscheidungen. In allen Altersklassen nehmen Berliner Mannschaften an den bundesweiten Wettkämpfen teil und die weiteren Aussichten auf Medaillen sind vielversprechend. Ein Überblick:

Deutscher Meisterschaft U14

Qualifiziert: SCC JUNIORS und Rotation Prenzlauer Berg
Austragung: 04./05. Mai in Dachau

Deutsche Meisterschaft U18

Qualifiziert: SCC JUNIORS und Berliner TSC
Austragung: 04./05. Mai in Amberg

Deutsche Meisterschaft U20

Qualifiziert: Berliner TSC
Austragung: 11./12. Mai Ludwigsburg



Fotos: Andreas Goral/Rene Benthin



Sie heißen Ruben Schott, Sebastián Gevert, Erik Röhrs oder Masso – Spieler, die diese Saison in der Volleyball Bundesliga geprägt haben. Wenn sich diese Spielzeit nun unweigerlich ihrem Ende zuneigt, können wir zurückschauen auf viele unterhaltsame Spiele und die Akteure, die uns mit spektakulären Aktionen beeindruckt, mit ihren Fähigkeiten fasziniert und mit ihrer Leidenschaft angesteckt haben. Es sind ja am Ende immer die handelnden Personen, die in uns Fans die Emotionen wecken, die den Sport ausmachen. Wie immer in den letzten Matches des Jahres schwingt etwas Wehmut mit, denn nicht alle Spieler und Trainer werden wir in der nächsten Saison wieder in der Max-Schmeling-Halle erleben können. Gerade bei den auffälligsten Spielern ist es nicht unwahrscheinlich, dass auch finanzkräftige Clubs aus starken europäischen Ligen aufmerksam geworden sind. Der Berliner Kapitän Ruben Schott hat glücklicherweise seinen Vertrag langfristig verlängert, Masso hat zumindest für ein weiteres Jahr unterschrieben, bei Gevert und Röhrs stehen die Zeichen jedoch auf Abschied. Zu vielen anderen gibt es bislang nur Gerüchte. Damit beginnt nun wieder die spannende Zeit, in der sich die Kader langsam (ver)formen. Es lohnt sich also auch in der nahen Sommerpause, nicht nur dem Nationalteam die Daumen zu drücken, sondern auch das Geschehen in der Bundesliga weiterhin zu verfolgen. Wenn die Transferneuigkeiten dann schrittweise bekanntgegeben werden, steigt bei mir die Vorfreude auf den 13. September, wenn die Bälle beim Ligacup in Hildesheim wieder fliegen“

Kommentator Peter Große

Foto: Florian Zons

AUS BERLIN - FÜR BERLIN



STARK

AUFSCHLAGEN

UNTER



lotto-berlin.de/volleys 🔍



Premiumpartner 2023/2024

LOTTO[®]
Berlin



Auch im zweiten Playoff-Finalduell mussten sich die BR Volleys dem VfB Friedrichshafen beugen. Beim 1:3 (25:19, 28:30, 15:25, 16:25) verloren die Hauptstadtler mit Satz zwei nicht nur den spielentscheidenden Durchgang, sondern in diesem auch ihren Kapitän Ruben Schott. Der in Match eins mit 3:2 siegreiche VfB Friedrichshafen betrat den heimischen Court in unveränderter Formation, während BR Volleys Coach Joel Banks einen Wechsel im Mittelblock vornahm. Nehemiah Mote meldete sich wieder fit und ersetzte Saso Stalekar. Ein wichtiges Element stimmte bei den Berlinern von Beginn an, denn diesmal konnte man zunächst mehr Aufschlagdruck entfachen als die Häfler. Dank guter Blockkontakte sammelten die Männer in den schwarzen Trikots dadurch früh wichtige Breakpunkte (8:4, 15:10). Zudem wehrte Zuspieler Johannes Tille glänzend ab und Marek Sotola nutzte seine Chancen, um die Führung auszubauen (20:14). Im Auftaktsatz gingen allein sieben Punkte auf das Konto des Tschechen, ebenfalls sieben Zähler resultierten aus den Aufschlagfehlern der Gastgeber (25:19). Wieder einmal war es der Kubaner Masso, der mit seinem ersten Ass neues Feuer beim VfB entfachte (4:7). Dann folgte der aus Berliner Sicht bittere Moment des Abends: Beim Ballwechsel zum 8:11 knickte Kapitän Schott um und musste genau 100 Tage vor Beginn der Olympischen Spiele mit einer Sprunggelenksverletzung

vom Parkett. Cody Kessel ersetzte ihn und Sotola hielt seine Farben im Satz (13:15, 17:17). Ihren einzigen Satzball konnten die Berliner nicht verwandeln, während die Hausherren ihre sechste Möglichkeit nutzten, als Tim Carle keine gegnerischen Blockfinger fand (28:30). Die BR Volleys kämpften nun mit sich und dem Spiel (1:4, 4:8). Als Sotola zweimal im VfB-Block hängenblieb, kam Daniel Malescha (7:13). Die Gastgeber blieben jedoch am Drücker (11:18) und alle Wechsel von Banks halfen nichts, Friedrichshafen zog auf und davon (15:25). Robert Täht (für Kessel) und Tobias Krick (für Mote) durften im vierten Durchgang weitermachen, doch wieder misslang der Start (0:3). Längst schlug der VfB besser auf als die Berliner und deshalb hatte Tille im Zuspiel einen schwierigen Stand (4:9, 9:15). Ohne Schott fehlte es an Kontrolle und Stabilität. Die BR Volleys Annahme hielt nicht mehr (13:21) und Superlak setzte den letzten Ball perfekt auf die Außenkante der Linie (16:25). Gegen die Häfler Annahme um MVP Tim Peter gelang letztlich kein einziges Ass.

BR Volleys Formation: Carle + Schott (AA), Mote + Tammemaa (MB), Tille (Z), Sotola (D) und Tsuki (L) | Eingewechselt: Malescha, Kessel, Krick, Täht, Stalekar

Bestwerte: Sotola 17 Punkte | Kessel 9 Punkte, 57% Angriffsquote | Tammemaa 8 Punkte, 78% Angriffsquote

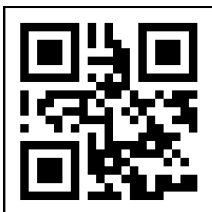
STIMME ZUM SPIEL

Johannes Tille: „Wir sind gut ins Spiel gestartet und haben leider den zweiten Satz knapp verloren. Das Problem ist, dass wir den Kopf danach zu schnell hängen lassen. Wir können die Verletzung von Ruben nicht als Entschuldigung nehmen, denn danach haben wir zunächst ordentlich weitergespielt. Für uns hat sich nichts verändert. Wir müssen noch immer drei Spiele gewinnen und solange wir das dritte Match nicht verloren haben, geht es weiter.“

VON ACTION BIS KLASSIK

ERLEBE DIE GANZE BANDBREITE VON SPORT BIS
ENTERTAINMENT BEI B.E.S.T.

#SIMPLYTHEBEST



B.E.S.T. Veranstaltungsdienste GmbH



030 343 46 70



BEST.VD



B.E.S.T. VERANSTALTUNGSDIENSTE GMBH BERLIN

info@bestvd.com

www.bestvd.com

B.E.S.T.

BERLIN ENTERTAINMENT
SERVICE TEAM



FANCLUB 7. MANN UND TÄGLICH GRÜSST DAS MURMELTIER



An den Titel dieses mittlerweile 31 Jahre alten Filmklassikers fühlen wir uns erinnert, wenn sich unsere BR Volleys und der VfB Friedrichshafen am Ende dieser Saison zum elften Mal in Folge in der Finalserie gegenüberstehen. Nicht nur für Spieler, Trainerstab und andere Offizielle des Vereins waren diese Duelle reich an Emotionen. Auch wir Fans gingen in all den Jahren durch zahlreiche Wechselbäder der Gefühle. Sei es die euphorische Vorfreude 2015, als wir nur zwei Punkte vom Titel entfernt waren und eine Hand schon an der Schale hatten, und dann die Enttäuschung, als uns diese im fünften Spiel der Serie entrisen wurde. Andersherum 2022. Nach zwei Niederlagen war die Bandbreite des Gefühlsspektrums von Niedergeschlagenheit bis „Wir schaffen das“, was nach

einem der wohl spektakulärsten Matchbälle im fünften Spiel für unser Team tatsächlich wahr wurde. Der Jubel darüber, den verloren geglaubten Titel doch verteidigt zu haben, war natür-

www.7-mann.de

facebook.com/fanclub.7.mann

instagram.com/fanclub7.mann

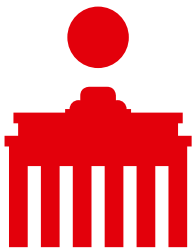
youtube.com/@fanclubsiebenmann

lich riesig. Der Showdown der Finalserie 2019 in Friedrichshafen bündelte alle Gefühlsschwankungen der vergangenen Jahre zwischen Hoffen und Bangen, Zittern und Freude, Verzweiflung und Jubel in diesem letzten Spiel: 2:0-Satzführung („Das Ding ist im Sack“), 2:2-Satzausgleich („Oh Gott“) und dann kam der legendäre Aufschlag von Moritz Reichert bei 15:14 im Tiebreak. Der nahezu ekstatische Jubelschrei der zahlrei-

chen mitgereisten BR Volleys Fans war unbeschreiblich ... aber hoffentlich nicht ursächlich für die wenige Jahre später erfolgte Sperrung der ZF-Arena aus bautechnischen Gründen. Ab und zu gab es auch „entspannte“ Saisonfinals, wie zum Beispiel 2021 oder 2023 mit recht souveränen 3:0-Siegen unseres Teams in den Serien. Von Entspannung kann in diesem Jahr keine Rede sein, nach zwei Spielen steht es 0:2 und unsere Nerven sind schon wieder reichlich beansprucht. Wir tun mit unserer Unterstützung – sowohl in der Max-Schmelung-Halle als auch am Bodensee – aber alles, damit wir mit Joel, Ruben, Hannes, Cody und allen anderen wieder eine Meisterparty in Orange feiern können. So wie seit acht Jahren ... „und täglich grüßt das Murmeltier.“ **Euer 7. Mann**



Gemeinsam für Berlin



... sportbegeistert.

Deshalb unterstützen wir Sportvereine
und tragen so dazu bei, dass aus
Nachwuchstalenten Spitzensportler
werden.



FANCLUB VOLLEYTIGERS AKTIVITÄTEN ZWISCHEN DEN SPIELZEITEN

Nach dieser Finalserie stehen vier bis fünf Monate ohne Bundesliga-, Champions League- und Pokalspiele unserer Profis bevor. Um die Zeit bis zur nächsten Saison zu überbrücken, sind auch in diesem Jahr einige Sommeraktivitäten geplant. Zum einen werden wir uns mit zwölf weiteren Mannschaften im Juni bei der Deutschen Meisterschaft der Fanclubs im Beachvolleyball messen, die dieses Jahr von den Anhängern der SVG Lüneburg ausgetragen wird. Das Event ist die beste Möglichkeit, mit den anderen Fanlagern der Bundesliga in Verbindung zu bleiben. Gern nehmen wir Unterstützer zum Anfeuern mit. Auch wenn ihr nicht spielen wollt oder könnt, ist das Dabeisein ein schönes Erlebnis. Um darauf bestens

vorbereitet zu sein, planen wir regelmäßiges Beachen ab Mitte Mai anzubieten. Zudem wird es für unsere Mitglieder, die an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen, ein professionelles Training aus dem diesjährigen Crowdfunding geben. Auch für unsere nicht Volleyball spielenden Mitglieder und Freunde haben wir uns für jeden Monat ein Highlight abseits des Sports ausgedacht. So planen wir einen Besuch der Berliner Unterwelten und der „Brettspielcon“, eine Krimtour, eine Tour durch das Olympiastadion oder einen Grillnachmittag. Weitere Aktionen sollen hinzukommen. Für uns ist es wichtig, auch über den Sommer den Kontakt zueinander zu halten. Wenn ihr das ebenso möchtet oder uns kennenlernen

wollt, könnt ihr gern an den Ausflügen teilnehmen. Meldet euch dazu bei uns am Stand am Westeingang oder informiert euch bei Facebook, Instagram oder auf unserer Homepage unter www.volleytigers.de. Zusätzlich werden wir die Auszeit vom Hallenvolleyball nutzen, um uns für die nächste Saison und neue Projekte vorzubereiten. Doch zunächst freuen wir uns auf weitere spannende Momente in der Max-Schmeling-Halle und beim Public Viewing in der Alten Feuerwache (Marchlewskistr. 6, 10243 Berlin-Friedrichshain), sollte es zu einem vierten Spiel kommen. Weitere Informationen hierzu könnt ihr auch per E-Mail erhalten, wenn ihr uns unter info@volleytigers.de kontaktiert.

Eure VolleyTigers

1. LIGA MÄNNER



FOTO: ANDREAS GORA



**POWER, PRÄZISION,
PACKENDE EMOTIONEN!**

Spitzenvolleyball hautnah erleben!

WWW.VOLLEYBALL-BUNDESLIGA.DE

AUTOHAUS
WEGENER
Weil Vertrauen wichtig ist!

B·E·S·T·
BERLIN ENTERTAINMENT
SERVICE TEAM

**BERLIN
RECYCLING** 
Gebt alles!

 **Berliner
Sparkasse**

mkk
meine krankenkasse


centrovital
HOTEL · SPA · SPORT


**COSY
WASCH**

CUT FOR YOU
Cut For You.
Maßbekleidung für
Damen und Herren.
Behnhardtstraße 38
10117 Berlin-Mitte
Gleich Termin buchen:
www.cutforyou.com

defendo 
Assekuranzmakler GmbH

Wir danken unseren VOLLEY MAX


LOTTO
Berlin

DKB
Deutsche Kreditbank AG

ETL


funk

GSE 
Ingenieur-Gesellschaft mbH
Saar, Enseleit und Partner
BERATUNG
UND PLANUNG
IM BAUWESEN

 **GuD
CONSULT**

park inn
by *Radisson*
BERLIN ALEXANDERPLATZ

HUEBER
PERSONAL LEASING UND SERVICE

JÖRISSEN.EDV
Beratung · Ausführung · Service

mazars



PRIMA KLIMA REISEN



Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung



Partnern und Unterstützern!



VOIGT INGENIEURE

Weberbank

Heimspiele 2023/2024

VOLLEYBALLTEMPEL WO DEIN PULS SCHLÄGT.

Datum	Tag	Uhrzeit	Gegner	Ergebnis
27.10.23	Fr	20:00	 Helios GRIZZLYS Gießen	3:1
15.11.23	Mi	20:00	 VC Bitterfeld-Wolfen	3:0
23.11.23	Do	19:30	 Benfica Lissabon	3:0
02.12.23	Sa	18:30	 ASV Dachau	3:0
06.12.23	Mi	19:30	 SVG Lüneburg	3:2
17.12.23	So	16:30	 BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe	3:0
20.12.23	Mi	19:30	 Halkbank Ankara	3:0
30.12.23	Sa	20:00	 SWD powervolleys Düren	3:1
05.01.24	Fr	20:00	 Energiequelle Netzhoppers KW	3:1
13.01.24	Sa	18:00	 WWK Volleys Herrsching	3:0
17.01.24	Mi	19:30	 Gas Sales Daiko Piacenza	0:3
21.01.24	So	15:00	 VfB Friedrichshafen	3:0
31.01.24	Mi	19:30	 Tours VB	3:1
03.02.24	Sa	17:00	 TSV Haching München	3:0
14.02.24	Mi	19:00	 FT 1844 Freiburg	3:0
21.02.24	Mi	19:30	 Itas Trentino	0:3
24.02.24	Sa	20:00	 SVG Lüneburg	3:2
17.03.24	So	16:00	 BADEN VOLLEYS SSC Karlsruhe	3:0
27.03.24	Mi	19:30	 SVG Lüneburg	3:1
03.04.24	Mi	19:30	 SVG Lüneburg	3:1
15.04.24	Mo	19:30	 VfB Friedrichshafen	2:3
20.04.24	Sa	18:00	 VfB Friedrichshafen	

Bundesliga CEV Champions League Pokal

Alle aktuellen Termine auf www.br-volleys.de





SPIELBANK BERLIN



25 Jahre am Potsdamer Platz

Volles Spielvergnügen auf sechs neuen Ebenen.
Genießen Sie Roulette, Poker, Black Jack und Automaten Spiele
- sowie jede Menge Spannung.

Besuchen Sie uns unter www.spielbank-berlin.de.

4x in Berlin – Potsdamer Platz | Ku'damm | Am Fernsehturm | Ellipse Spandau

Kein Spiel ohne Risiko. Informieren Sie sich über Spielen mit Verantwortung unter: www.spielerschutz-berlin.de | Hilfe unter: 0800-137 27 00 (BZGA | Mo.–Do. 10–22 Uhr, Fr.–So. 10–18 Uhr) oder online unter: www.check-dein-spiel.de | Einlass ab 18 Jahren!

BERLIN, BERLIN, WIR FAHREN FÜR BERLIN.

Der Garant für saubere Blocks.

Unsere Leistungen:

- Pappe/Papier-Recycling
- Glas-Recycling
- Beräumungen und Behältermanagement
- Containerdienst
- Gewerbeabfälle zur Verwertung
- Dachpappenentsorgung
- Akten- und Datenträgervernichtung



Berlin Recycling GmbH
Monumentenstraße 14, 10829 Berlin
(030) 60 97 20 0



Glas-Hotline:
0800 – 33 44 14 0

**BERLIN
RECYCLING** 
Gebt alles!